



WILPF Austria und #zusammenHaltNÖ laden ein:

# Dialogforum: Wehrpflicht, Militarisierung, Aufrüstung - der Weg zum Frieden?

Do, 19. Februar 2026, 18 Uhr  
Saal der Begegnung,  
Gewerkschaftspl. 2,  
3100, St. Pölten

Bildnachweis: Playmobil: freepik.com  
Demo: Christoph Schmidt/dpa

*Eine unabhängige Initiative  
für Demokratie, Menschenrechte  
und Klimaschutz*



Weltweit steigen die Militärbudgets rasant. Aufrüstung wird als "Verteidigung" und sogar als Wirtschaftsmotor verkauft, während Investitionen in Frieden und gewaltfreie Konfliktlösungen ausbleiben.

Zivilgesellschaftliche Organisationen und Friedensinitiativen halten dagegen: Kriege sind nicht unvermeidbar, sie werden gemacht. ExpertInnen diskutieren Ursachen, Interessen und Alternativen zum globalen Wettrüsten – und laden zum Mitdenken und Mitreden ein.

**DIALOGFORUM:**  
19. Februar 2026,  
18:00 Uhr  
Saal der Begegnung,  
St. Pölten  
  
Eintritt frei

ExpertInnen:

Irmtraud Voglmayr,  
Verein Frauenhetz:  
Soldatinnen verzweifelt gesucht!

Max Hollweg, Attac:  
Einfluss der Rüstungslobby auf die Aufrüstung

Rosa Logar, WILPF Austria:  
Der Preis der Aufrüstung aus feministischer Sicht

Moderation: Gundi Dick

Ablauf: Nach ExpertInnenrunde und Diskussion mit den TeilnehmerInnen, gibt es noch Zeit für einen Umtrunk, Austausch und Vernetzung

Ende: ca. 20h

Gefördert aus Mitteln des Sozialministeriums



*Eine unabhängige Initiative  
für Demokratie, Menschenrechte  
und Klimaschutz*

